Erfassungsbeleg Geotop

Anlage 1

1. Identifikation:

Geotopname: Findling Kavelpaß Geotop-Nr.: G2_054 Bilder 11

2. Raumbezug (Lage):

Lage: "Blücherstein", 250 m nördlich Kavelpaß, westlich der B 197, auf einer Hochfläche, einen Kiesdom, mittlerwe

blieb stehen, der Platz wurde mit Bänken und Bäumen gestaltet.

Gemeinde: Boldekow

BL: MV Kreis: OVP Gemeindeschlüssel 13 0 59 009

TK25: 2247 weitere TK25:

H: (GIS) 5953643 R: (GIS) 4603833 H: (org.) R: (org.)

KOOR 1 KFIND S Genauigkeit: 1 Bezugspunkt: 1

Höhensystem: 1 Höhe: 31 HFIND S Genauigkeit: 2

3. Geologische Beschreibung:

Geotoptyp: 2307 2 Findling, Kristallin

Regionalgeologie: Jungmoränengebiet

Stratigrphie: mgW3

Petrographie:

Petrographie: Granit, feinkörnig, stark geklüftet

Genese:

Aufschlußart:

Profil:

4. Größe des Objektes:

Länge: 5,20 **Breite:** 4,00 **Höhe:** 3,50 **Umfang(m)** 11,50

Volumen(m³) 38,00 m³ Fläche: Form: Quellschüttung(l/s)

5. Eigentümer:

6. Erreichbarkeit: 1 - abgelegen; schwieriges Gelände

2 - zugänglich; ohne Mühe erreichbar

3 - erschlossen; anfahrbar; Wegstrecke <100 m

7. Nutzung: Feizeit unf Erholung

Erfassungsbeleg Geotop

Anlage 1

8. Zustand des Objektes:

1 - nicht beeinträchtigt

4 - zerstört

3

 $2\hbox{--gering beeintr\"{a}chtigt (verwittert/verrollt; verschmutzt; verwachsen)}\\$

 $3\ \hbox{-stark beeintr\"{a}chtigt (besch\"{a}digt; ranaturiert; rekultiviert; verf\"{u}llt)}\\$

9. Schutzstatus:

1 - kein Schutzstatus

Schutz: 3 2 - im Verfahren

Bezeichnung:

L 90

10. Bemerkungen/Kurzbeschreibungen:

3 - vollzogen

Spaltrest, Sage, auf Mbl. eingetragen

Gefangennahme des jungen BLÜCHER 1760 s. LEMKE & MÜLLER, S. 140f, Das Geschiebe liegt auf einem Geschiebmergel, der die

Deckschicht des ihm umgebenen KiSa-Tagebaues entspricht, im Liegenden stehen die im Abbau befindlichen Fein- bis grobkörnigen glazifluviatilen Kiessande an.

11. Anlagen:

Karte:

LP X GK X

GP

LB

FO X

DI

VI

SO

KARTE

BILD1

G2_054

12. Literatur/Referenz:

Exk. 235/62

SCHMIDT & SCHULZ: Naturschutzarbeit in Mecklbg., 8, H.1, 1965, S.14

LEMKE & MÜLLER: Naturdenkmale.- 1987, S.140

Geschützte Natur zwischen Peene und Küstrinchenbach.-Neubrandenburg, 1990, S.9

13. Bearbeiter:

Erstaufnahme (Name/Inst.):

W. Schulz, GLA M-V

Datum:

Endbearbeitung (Name(Inst.):

Datum:

Nachträge (Name/Inst.):

H.-W. Lübcke; LUNG M-V; GD

Datum:

10.09.03